Der Weg zurück

Autor(en): **Grogg**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **66 (1940)**

Heft 39

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Der Weg zurück

„Wenn me nume d'Kameradschaft au chönnt mit hei näh!"

Der Vorteil

«Ui, Frau Meier, was händ Sie da für en prächtige, moderne Huet!»

«Gälled Sie, er het vieredryßg en halbe Franke koscht.»

«Jesses Gott, das isch aber viel Gäld. Das gäb mir min Ma nid, nu für en neue Huet.»

«Das hät mer der Ma au nid gäh. Das isch der Vorteil vo der Läbesmittelsperrig. Ich ha halt jetzt de Huet us dem Geld kauft, woni suscht für Zucker, Teigware etzettera usgäh ha.» AbisZ

Unter Freunden

«Du, kennst Du das Geheimnis, während seines ganzen Lebens jung zu bleiben?»

« ? ? ? »

«Jeden Morgen zwei rohe Zwiebeln essen.»

«Und Du glaubst, das bleibe ein Geheimnis!» Brigitte

Grand Café Restaurant
Du Théâtre
das gediegene Restaurant der
Bundesstadt

Chianti-Dettling
Chianti-Import seit 1867
Vino tipico della Zona classica
Bekömmlicher Tischwein säurearm und stärkend
ARNOLD DETTLING, BRUNNEN

Drahtschmidli
Schönster Biergarten an der Limmat
Soignierte Küche — Fisch-Spezialitäten
beim H'bahnhof ZÜRICH Platzspitz
Inhaber: C. Mollet-Sennhauser